

17 000 Euro von 31 Sponsoren

Spendenaktion der Rotary-Clubs Rendsburg und Rendsburg-Mittelholstein mit Rekordergebnis

RENDSBURG Als die Rotary-Clubs Rendsburg und Rendsburg-Mittelholstein sowie der „Inner Wheel Club“ Rendsburg am 14. April zu einem Benefiz-Jazz-Konzert einluden, war die Wagenremise des Hotel „Hansen“ bis auf den letzten Platz gefüllt. Die Gesangssolistin Janice Harrington und „Papa“ Hiebers Swing Company begeisterten das Publikum (wir berichteten).

Das Benefiz-Konzert erbrachte mit 17 000 Euro den höchsten Erlös, den die Rotarier bisher bei Veranstaltungen für den guten Zweck erzielten. „Die Sponsoren haben daran einen maßgeblichen Anteil“, machte Udo Hieber, der das Konzert zusammen mit Torsten Boger und Dagmar Kienaß organisierte, deutlich. „Die Rendsburger Wirtschaft hat mitgezogen“, freute sich Hieber über die Spenden von insgesamt 31 Sponsoren.

Der Erlös wurde aufgeteilt. 6000 Euro übergaben die Club-Präsidenten im Hotel „Conventgarten“ an Christine Söffge, die Vorsitzende des Fördervereins Hospiz Rendsburg und Umgebung. Der Verein setzt sich für das Hospiz-Haus Porsefeld, den ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst und die Demenz-



Bei der Spendenübergabe: Renate Buncke, Dagmar Kienaß, Brigitte Voß, Udo Hieber, Christine Söffge und Torsten Boger (von links).

BECKER

hilfe ein. Ebenfalls 6000 Euro gingen an das Rotary-Projekt „Polio Plus“ gegen Kinderlähmung. Mit 5000 Euro werden Deutschkurse für Flüchtlingskinder ge-

fördert. Der Verein „Umwelt Technik Soziales“ (UTS) kann mit der Spend Sprachunterricht von September bis Dezember geben.